



Spende

Der Lions Club unterstützt die Pflege und den Ausbau des Gartens der Schmetterlingskinder in Sinsheim. ➤ Seite 3

BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG
SINSHEIM – KRAICHGAU

AUSGABE 6725

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

14./15. AUGUST 2026

SINSHEIM – EPPINGEN – ANGELBACHTAL – MECKESHEIM



IN KÜRZE

Brandgefahr auf den Friedhöfen

Sinsheim. Aufgrund der aktuell erhöhten Brandgefahr sollen auf den Friedhöfen im gesamten Stadtgebiet bis auf Weiteres keine Grablichter entzündet werden. Hintergrund der Maßnahme ist die derzeit trockene Witterung und die damit verbundene besonders hohe Gefahr von Vegetationsbränden. Vor Kurzem kam es auf dem Sinsheimer Friedhof bereits zu einem Grabbrand. Dank einer aufmerksamen Friedhofsbesucherin und eines Friedhofsmitarbeiters konnte Schlimmeres verhindert werden. Um weitere Brandereignisse zu vermeiden und die Sicherheit auf den Friedhöfen zu gewährleisten, bittet die Stadtverwaltung alle Bürger eindringlich, auf das Entzünden von Grablichtern zu verzichten. Die Stadt bedankt sich bei allen Angehörigen und Friedhofsbesuchern für ihr Verständnis und ihre Mithilfe. *red*

Mittelalter mit Weitblick

Sinsheim-Weiler. Die Burg Steinsberg ist schon von Weitem mit ihrem eindrucksvollen achteckigen Bergfried auf der höchsten Erhebung des Kraichgaus zu sehen. Als „Kompass des Kraichgaus“ bekannt, fasziniert sie bis heute durch ihre besondere Lage, die ringförmige Anlage der Wehrmauern und den gut erhaltenen Bergfried aus dem 13. Jahrhundert. Am Sonntag, 16. August, findet um 11 Uhr eine öffentliche Burgführung mit Burgführer Wolfgang Stejskal statt. Die Führung nimmt Besucher mit auf eine 1,5-stündige Zeitreise ins Mittelalter. Während des Rundgangs erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über die Entstehung und Bauweise der Burganlage sowie über die Schicksale ihrer Bewohner. Ein besonderer Höhepunkt ist die Aussicht, die für unvergessliche Eindrücke sorgt. Weitere öffentliche Führungen finden am Sonntag, 20. September, um 11 Uhr mit Burgführer Wolfgang Stejskal sowie am Sonntag, 18. Oktober, um 14 Uhr mit Burgführerin Erika Behaghel statt. Treffpunkt ist der Parkplatz unterhalb der Burg, Steinsberg 1 in 74889 Sinsheim-Weiler. Die Teilnahme kostet für Erwachsene vier Euro und für Kinder ab sechs Jahren zwei Euro. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. *red*

DIGITAL LESEN

Alle Ausgaben der BAZ gibt es unter www.baz-medien.de/?p=E-Paper

INHALT

Freizeitipps	2
Lokales	3-8
Rätsel	8



Die Sommerferien bringen eine Baustelle im Kreuzungsbereich Steinsfurter Straße / Dickwaldstraße / Lerchenneststraße.

Kreuzung vier Wochen dicht

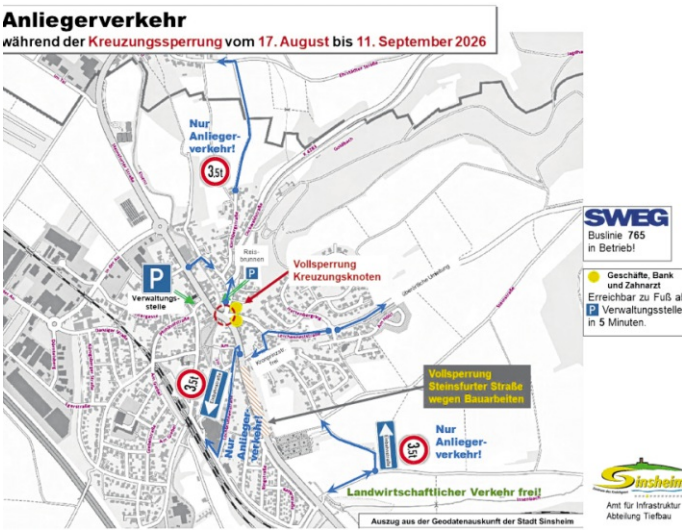
BAUSTELLE: Der Knotenpunkt Steinsfurter-, Lerchennest- und Dickwaldstraße wird vom 17. August bis 12. September voll gesperrt. Anlieger bleiben erreichbar.

Sinsheim. Die Stadt Sinsheim nutzt die verkehrsärmere Zeit der Sommerferien für notwendige vorgezogene Leitungserneuerungsarbeiten. Deshalb wird der Knotenpunkt Steinsfurter Straße, Lerchenneststraße und Dickwaldstraße vom 17. August bis 12. September vollständig gesperrt.

Ausnahme für Busse und Müllabfuhr

Eine wichtige Ausnahme gilt für den öffentlichen Personennahverkehr: Die SWEG-Linie 765 kann die Baustelle weiterhin uneingeschränkt passieren. Dies gilt auch für die Müllabfuhr. *red*

Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Baustellenbereich großräumig zu umfahren. Die angrenzenden Wohngebiete bleiben für



Umfahrungsmöglichkeiten.

BILDER (2): STADT SINSHEIM

Anlieger über eine gesondert ausgewiesene Umleitungsstrecke im bestehenden Straßennetz erreichbar. Geschäfte und die Verwaltungsstelle in der Steinsfurter Straße können bis

zur Baustelle weiterhin wie gewohnt angefahren werden. Für den Besuch von Geschäften und Praxen im Sperrungsbereich sollen die Parkplätze außerhalb des gesperrten Bereichs genutzt werden.

Straßenoberfläche folgt im Spätjahr

Die endgültige Wiederherstellung der Straßenoberfläche erfolgt erst nach Abschluss der Tiefbauarbeiten im Spätjahr. Für Einschränkungen und Verkehrsbehinderungen bittet die Stadtverwaltung um Verständnis. *red*

Weitere Informationen stehen auf der städtischen Internetseite unter www.sinsheim.de/stadt-info/mobilitaet/baustellen zum Download bereit.

Elektrischer Kommandowagen für die Feuerwehr

ELEKTROMOBILITÄT: Sinsheim investiert rund 70.000 Euro in ein neues Führungsfahrzeug.

Sinsheim. Die Feuerwehr Sinsheim erhält erstmals einen voll-elektrischen Kommandowagen,

kurz KDOW. Das neue Führungsfahrzeug auf Basis eines BMW dient künftig dem Kom-

mandanten sowie dem Führungsdienst und ist ein weiterer Schritt hin zu einer modernen

und nachhaltigen Fahrzeugflotte. Mit einer Reichweite von mindestens 400 Kilometern bietet der KDOW die notwendige Flexibilität für den täglichen Einsatzdienst. Die Vergabe des Fahrzeugs erfolgte im November 2025, die Auslieferung fand im Juli 2026 statt.

Investition in die Zukunft

Die Investitionskosten belaufen sich auf rund 70.000 Euro. „Der neue Kommandowagen unterstützt die Einsatzleitung bei der Wahrnehmung ihrer vielfältigen Aufgaben und verbindet zukunftsweisende Elektromobilität mit den hohen Anforderungen des Feuerwehrdienstes“, so Oberbürgermeister Marco Siesing.

Der vollelektrische Kommandowagen soll künftig den Kommandanten und den Führungsdienst der Feuerwehr Sinsheim unterstützen. *red*



Stellvertretender Abteilungsleiter Sven Fischer (von links), Oberbürgermeister Marco Siesing, Abteilungsleiter Michael Hess, Ordnungsamtsleiter Florian Zangl und Dezernatsleiter Ulrich Landwehr bei der Vorstellung des neuen KDOW. BILD: STADT SINSHEIM



Wir machen Urlaub...

05.09.26	59,-€	Planwagenfahrt Pfalz	Planwagenfahrt / Mittagessen
19.09.26	60,-€	Landesgartenschau Ellwangen	inkl. Eintritt
06.10.26	55,-€	Kürbisausstellung Ludwigsburg	inkl. Eintritt
31.10.26	50,-€	Chrysanthema Lahr	geführter Rundgang
28.11.26	65,-€	Adler Modemarkt Haibach	Modenschau, Frühstück, Mittagessen, Besuch eines Weihnachtsmarktes

Urlaubsreisen Vorschau für 2027

07.03.-21.03.27 15 Tage Kur Urlaub Heviz in Ungarn
**** Natur Med Hotel Carbona mit Halbpension
1590,- € Doppelzimmer
1790,- € Einzelzimmer

Gfrerer Bus Touristik
74915 Waibstadt
www.gfrerer.de • Tel. 07263/778

... kommen Sie einfach mit !!!

zefie Zentrum für individuelle Erziehungshilfen

Zentrum für individuelle Erziehungshilfen

Wir suchen **Pflegefamilien**, die Kinder und Jugendliche kurz- oder längerfristig bei sich aufnehmen können.

Rufen Sie uns an: **0721 / 966041 - 14** • Christine Heinrich
E-Mail: christine.heinrich@zefie.de • Weitere Infos unter www.zefie.de

PKW • BUSSE • GELÄDEWAGEN • TRAKTOREN • BAUMASCHINEN

ANKAUF AUCH MIT MÄNGELN UND BESCHÄDIGUNGEN

KFZ-ANKAUF

- Baujahr & Kilometer egal
- In jedem Zustand
- Barzahlung & faire Preise

0 174 / 187 0081

TEL 06258 / 5089921

ANKAUF IN JEDEM ZUSTAND • BARZAHLUNG & ABHOLUNG SOFORT!

Kreative Ideen zum Weltkindertag

SPIEL-MOBIL IM KRAICHGAU

Meckesheim. Anlässlich des Weltkindertags veranstaltet das Spiel-Mobil im Kraichgau einen Kreativwettbewerb für Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 15 Jahren. Die Aktion findet passend zur Preview-Vorstellung der modernen Neufilmung von „Emil und die Detektive“ am 20. September im Citydom statt.

Kunst rund um Kästner

Unter dem Motto „Erich Kästner“ oder „Emil und die Detektive“ können in den Ferien Bilder, Zeichnungen, Collagen oder andere kreative Arbeiten entstehen. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Alle eingereichten Kunstwerke werden im Rahmen der Veranstaltung ausgestellt. Eine Jury wählt anschließend die schönsten und originellsten Arbeiten aus und vergibt attraktive Preise. *red*

Die Werke können bis 12. September beim Spiel-Mobil im Kraichgau, Schatthäuser Straße 10, 74909 Meckesheim, eingereicht werden. Auch mehrere Arbeiten pro Teilnehmer sind willkommen. Wichtig ist, dass auf der Rückseite Name, Alter, Adresse und Telefonnummer angegeben werden.

Das Spiel-Mobil freut sich auf zahlreiche kreative Beiträge und lädt Kinder und Jugendliche dazu ein, ihre Ideen auf Papier zu bringen und Teil der Aktion zum Weltkindertag zu werden. *red*

Sinsheim bleibt Nummer zwei

RHEIN-NECKAR-KREIS: 558.859 Menschen.

Sinsheim. Der Rhein-Neckar-Kreis behauptet seine Spitzenposition als bevölkerungsreichster Landkreis Baden-Württembergs. Nach der aktuellen Bevölkerungsfortschreibung lebten zum Stichtag 31. März 2026 insgesamt 558.859 Menschen in den 54 Städten und Gemeinden des Kreises. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Zuwachs von 427 Einwohnern. Bevölkerungsrreichste Stadt im Rhein-Ne-

ckar-Kreis ist unverändert Weinheim mit 45.833 Einwohnern und Einwohnern, gefolgt von Sinsheim (36.974), Wiesloch (27.947), Leimen (26.798), Schwetzingen (21.939) und Hockenheim (21.627). Zusammen leben in diesen sechs Großen Kreisstädten weiterhin knapp ein Drittel der Bevölkerung des Landkreises. Kleinste Gemeinde bleibt Heddesbach mit 468 Einwohnern. *red*

ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 3 92 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

Polizei
110
Feuerwehr/Rettungsdienst
112
Einheitliche Behördennummer
115
Kinder- und Jugendtelefon
0800/111 0333
Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl / 19 292
Zahnärztlicher Notdienst
06221 / 254 4917
Kreiskrankenhaus Sinsheim
07261 / 66-0
Opfernotruf
01803 / 343 434
Frauen in Not
08000 / 116 016
Telefonseelsorge
0800 / 111 0111
Suchthilfe
06252 / 700 590
Tierklinik
07261 / 135 95
Pflegestützpunkt
06221 / 522 2622
Wasserversorgung
07261 / 404 881
Baubetriebshof
07261 / 404 880
AVR Zentrale Auftragsannahme
07261 / 9310

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **08 00 / 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Ursula Gross

Telefon: 07261/ 976 386
E-Mail:
ugross-redaktion@t-online.de



Blick in den Kinosaal „XSense“ im CITYDOM Sinsheim.

BILD: UG/ABARTH

Kino neu gedacht im CITYDOM Sinsheim

MEHR ALS BLOCKBUSTER: Sinsheimer Kino mit neuem Komfort und neuem Programm.

Sinsheim. Es tut sich einiges in der Sinsheimer Wilhelmstraße: Für viele Filmfans ist die vor wenigen Monaten neu eröffnete „Africa Lounge“ schon eine Art zweites Wohnzimmer und der absolute Lieblings-saal in „ihrem“ CITYDOM Kino. Gern wird der Saal auch für private oder geschäftliche Events angemietet. Bequems-ter Sitzkomfort in Wohnzimmerqualität auf großzügigen Sesseln - in der ersten Reihe sogar auf Liegesesseln - trifft hier auf moderne Kinotechnik. Neben dem XSense - Saal im obersten Stock, der ebenfalls superbequeme, breite Ledersessel mit neuester Bild- und Tontechnik kombiniert, hat die Kinobetreiberfamilie Negele hier erneut in ein Kinoerlebnis investiert, wie es sonst oft nur Filmtheater in Großstädten bieten.

Doch auch inhaltlich gibt es Neuerungen: „Kino mit Charakter ist unser neuer Slogan, weil wir jetzt noch mehr verschiedene Facetten dessen, was Kino sein kann, abbilden wollen“, sagt der neue Programmleiter Erdmann Lange über die künftige Ausrichtung des CITYDOM.

„Großes Hollywood-Kino und Family Entertainment wird es natürlich weiterhin geben. Nun bieten wir aber noch mehr Vielfalt an - auch anspruchsvolle Unterhaltung und Arthouse Filme, internationale Festivalerfolge und Filme in Originalsprache, hochwertiges Kinderkino und Dokumentarisches. Unser charmanter Saal 5 ist für den „besonderen Film“ vorgesehen. Kino kann neben reiner Unterhaltung nämlich auch Kultur und Bildung bieten - das zeigen auch die vielen Schulvorstellungen, die beispielsweise während der Kinder- und Jugendfilmtage des Spiel-mobil e.V. im Juli gebucht wurden. Hunderte Kinder und Jugendliche mit ihren Lehrkräften waren da zu Gast bei uns.“

Aktuell läuft im Saal 5 das neue Meisterwerk des spanischen Kultregisseurs Pedro Almodovar, BITTERES FEST. Der vielfach ausgezeichnete Filmemacher ist eine Ikone der europäischen Filmkunst-Szene. Lange, der mehr als 20 Jahre Programmki-noerfahrung mitbringt und auch schon mehrfach als Jurymitglied auf internationalen Festivals im Einsatz war, konnte

vorab Film und Regisseur persönlich auf dem Filmfest München sehen.

Zugleich zeigt das CITYDOM die stark besetzte Beziehungskomödie THE INVITE, in der eine der Lieblingsschauspielerinnen Almodovars, Penelope Cruz, eine tragende Rolle spielt. Sie verdankt ihre Entdeckung und damit ihre internationale Karriere dem spanischen Meisterregisseur.

Aber auch Blockbuster wie DIE ODYSSEE oder SPIDERMAN – BRAND NEW DAY sind natürlich im Angebot – und aktuell der neueste bayerische Komödienhit aus der Eberhofer-Reihe, STECKERL-FISCHFIASKO.

Wer diese oder andere Filme im CITYDOM entdecken will, erhält gegen Vorlage des auf der Titelseite dieser BAZ-Ausgabe gedruckten Coupons beim Kauf der Kinokarte eine kleine Portion Popcorn gratis (Aktion gültig bis Ende August).

Alle Spielzeiten und Tickets für das gesamte Programm des CITYDOM:
www.citydome-sinsheim.com/.

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenfreie Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Veran-

staltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zu-ständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Nicole Holzhäuser
nholzhaeusser@haas-publishing.de

The Sweet auf Abschiedstour

KARTEN FÜR GLAMROCK-LEGENDE SICHERN

Sinsheim. The Sweet kommen mit ihrer Tour „Rockin’ For The Eternity“ in die Dr.-Sieber-Halle. Das Konzert beginnt am 30. April 2027 um 20 Uhr. Die Band ist auf Abschiedstour, weshalb der Auftritt mit großer Wahrscheinlichkeit zu den letzten Konzerten dieser Art gehören wird.

Erfolge rund um den Globus

Mit weltweit mehr als 55 Millionen verkauften Alben landeten The Sweet 34 Nummer-eins-Hits rund um den Globus. Zu den zeitlosen Welthits zählen „Blockbuster!“, „Hell Raiser“, „The Ballroom Blitz“, „The Six Teens“, „Action“, „Fox On The Run“ und „Love Is Like Oxygen“. Die Gruppe inspirierte andere

Acts wie Queen, das Electric Light Orchestra sowie in späteren Jahrzehnten Def Leppard, Mötley Crüe und The Darkness.

Hits und Überraschungen

Andy Scott & Co. wollen noch einmal alles geben, wie bereits bei den vorangegangenen Konzerten. Das Programm umfasst alte Sweet-Hits, neueres Material und Überraschendes – alles im unvergleichlichen Sweet-Bubblegum-Stil.

Karten sind in Sinsheim bei der Buchhandlung J. Doll und Reise Ecke Beck sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Der Onlineverkauf Run“ und „Love Is Like Oxygen“. Die Gruppe inspirierte andere



BILD: UG/ALEX POPPECK

„The Sweet“ gastieren am 27. April nächsten Jahres in Sinsheim.



Wirbelwind Lisa sucht aktive Familie

Sinsheim. Lisa ist eine am 27. März 2026 geborene Lhasa-Apso-Mischlingshündin. Sie ist derzeit circa 30 Zentimeter groß und wiegt etwa acht Kilogramm.

Die bezaubernde kleine Hündin ist ein Wirbelwind. Sie geht offen auf alle Menschen zu und ist sehr verspielt. Altersbedingt möchte sie noch viel lernen und

kennt bisher nicht viel. Für Lisa wird eine aktive Familie gesucht. Sie kennt das Alleinbleiben noch nicht, daher sollten ihre neuen Besitzer viel Zeit für sie haben.

Die Öffnungszeiten sind Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr sowie Samstag von 14 bis 16 Uhr. Dann ist ein persönliches Kennenlernen möglich.

red/BILD-TS

Auf Zeitreise in den Ferien

AUSFLUGSTIPP: Reiss-Engelhorn-Museen laden zu Ausstellungen über Ägypten und die Geschichte der Region ein.

Mannheim. In den Sommerferien bieten die Reiss-Engelhorn-Museen im Museum Weltkulturen D5 eine abwechslungsreiche Zeitreise: Zwei Ausstellungen führen Besucher von den Hochkulturen am Nil über die Steinzeit bis ins frühe Mittelalter. Zahlreiche Originalobjekte, anschauliche Inszenierungen und Mitmachangebote richten sich besonders an Familien mit Kindern.

Im Reich der Pharaonen

Die Ausstellung „Ägypten – Land der Unsterblichkeit“ entführt in die Welt der Pharaonen, Pyramiden und Mumien. Jahrtausendealte Exponate vermitteln einen Eindruck davon, wie die Menschen im alten Ägypten an den fruchtbaren Ufern des Nils lebten, arbeiteten und ihren Glauben gestalteten.

Im Mittelpunkt stehen unter anderem der aufwendige To-



Zu Besuch beim Pharao: Die Ausstellung „Ägypten – Land der Unsterblichkeit“ zeigt unter anderem die reich verzierte Sargkammer des Sennefer.

BILD: CAROLIN BRECKLE

tenkult und die Vorstellung vom Leben nach dem Tod. Besucher erfahren mehr über die weit verzweigte Götterwelt der alten Ägypter, Bestattungsrituale und die Bedeutung von Grabbeigaben. Deutlich wird dabei, welche Rolle Religion, Herrschaft und Alltag in dieser frühen Hochkultur spielten.

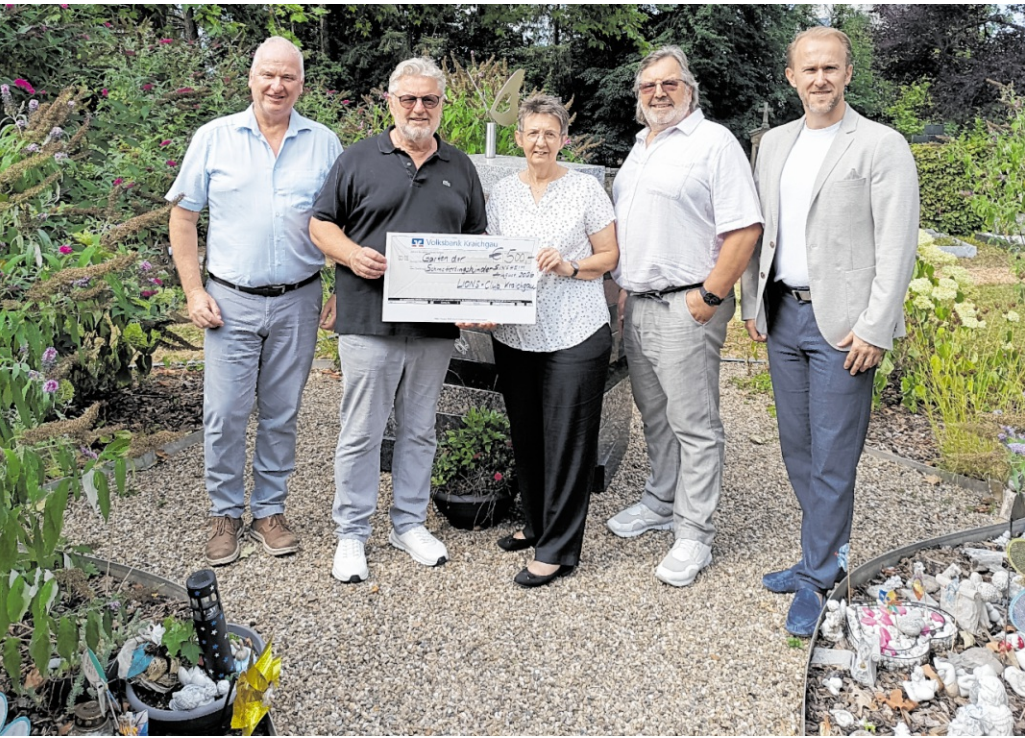
Zu den Publikumslieblingen zählt die reich verzierte Sargkammer des Sennefer. Ein Entdecker-Raum mit Mitmachstationen lädt Kinder und Familien dazu ein, die Themen der Ausstellung spielerisch zu erkunden und auf Spurensuche zu gehen.

Spuren früherer Zeiten

Die Ausstellung „Versunkene Geschichte“ führt durch einen großen Zeitraum der Menschheitsgeschichte – von der Steinzeit bis ins frühe Mittelalter. Aufwendige Inszenierungen,

historische Funde und interaktive Stationen machen die Vergangenheit anschaulich und greifbar. Kleine und große Besucher können unter anderem eine Steinzeithöhle erkunden, römische Steindenkmäler entziffern und mehr über den Alltag früherer Generationen erfahren. Dabei geht es nicht nur um bedeutende historische Ereignisse, sondern auch um praktische Fragen: Wie lebten Menschen damals? Was aßen sie? Welche Werkzeuge nutzten sie, und wie gestalteten sie ihren Alltag?

Der Eintritt zur Ausstellung „Versunkene Geschichte“ ist für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre kostenfrei. An der Museumskasse gibt es außerdem ein Entdeckerheft mit Rätseln und Aufgaben, das junge Besucher durch die Ausstellung begleitet und zum genauen Hinschauen einlädt.



Hauptamtsleiter Marco Fulgner (l.) nahm gemeinsam mit dem Oberbürgermeister Marco Siesing (r.) und den Vertretern des Lions Club Markus Epp, Dr. Maria Bitenc und Wolfgang Schneider die Spende des Lions Club für den „Garten der Schmetterlingskinder“ entgegen.

BILD: STADT SINSHEIM

Hilfe für den Schmetterlingsgarten

SPENDE: Lions Club unterstützt die Pflege und den Ausbau.

Sinsheim. Die Übergabe des symbolischen Spendenschecks fand kürzlichdirekt vor Ort im „Garten der Schmetterlingskinder“ statt. Der Garten ist ein Ort des Gedenkens und des Trostes. Er bietet Eltern, die ihr Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verloren haben, einen geschützten Raum für ihre Trauer. Die Spende des Lions Clubs fließt unmittelbar in die Pflege und den weiteren Ausbau der Anlage.

Halt in schweren Zeiten
„Es ist uns ein großes Anliegen, dieses Projekt zu unterstützen“, betonten die drei Vertreter des Lion Clubs, Dr. Maria Bitenc, Markus Epp und Wolfgang Schneider, bei der Übergabe. „Der Garten schenkt betroffenen Familien in schweren Zeiten Halt und Zuversicht. Diese Arbeit verdient unseren höchsten Respekt.“ Oberbürgermeister Marco Siesing und der Leiter

der Friedhofsverwaltung, Marco Fulgner, nahmen die Spende dankend entgegen. „Diese Zuwendung hilft uns enorm dabei, den Garten als einen Ort der Ruhe und Würde zu erhalten. Wir danken dem Lions Club von Herzen für dieses Zeichen der Mitmenschlichkeit.“ Der Lions Club engagiert sich seit Jahren für soziale und kulturelle Projekte in der Region.

Eppingen. Eppingen investiert in die Mobilität der Zukunft: Mit der Eröffnung des neuen Elektroladeparks am Parkplatz Heilbronn Straße setzt die Stadt einen weiteren wichtigen Baustein ihres kommunalen Klimaschutzkonzepts um. Die neu gestaltete Parkfläche bietet ab sofort eine moderne und leistungsfähige Ladeinfrastruktur und schafft zugleich neue Möglichkeiten für flexible, klimafreundliche Mobilität.

„Mit starken Projektpartnern investieren wir in die Ladeinfrastruktur der Stadt und setzten damit einen weiteren Baustein im kommunalen Klimaschutzkonzept um“, betont Oberbürgermeister Klaus Holaschke anlässlich der Eröffnung. Zusammen mit den Unternehmen Reys und deer stehen am neuen Elektroladepark zehn Ladepunkte zur Verfügung. Zwei Schnellladesäulen sowie drei weitere Ladesäulen mit jeweils 22 Kilowatt Ladeleistung bieten ein bedarfsgerechtes Angebot für die wachsende Zahl an Elektrofahrzeugen. Damit profitieren sowohl BürgerInnen als auch Pendler und Gäste der Stadt von einer leistungsfähigen öffentlichen Ladeinfrastruktur. „Mit dem Ausbau des Elektroladeparks gestalten wir die Mobilitätswende vor Ort aktiv. Es ist ein Angebot an die Bürgerschaft



Der Elektroladepark in der Heilbronner Straße in Eppingen wurde eröffnet. Das Bild zeigt von rechts: OB Klaus Holaschke, deer-Geschäftsführer Horst Graef und BM Peter Thalmann.

BILD: UG/STE

und ein großer Standortvorteil für Eppingen, als Verkehrsknotenpunkt zwischen den Großzentren“, ergänzt Bürgermeister Peter Thalmann. Insbesondere Menschen, die kein eigenes Elektrofahrzeug besitzen, erhalten damit einen leichteren Zugang zu nachhaltiger und bedarfsgerechter Mobilität. Das deer-Fahrzeug kann über die „deer sharing“ App für

den gewünschten Zeitraum gebucht werden und innerhalb des Mobilitätnetztes standortflexibel abgestellt werden. Dazu Geschäftsführer Horst Graef: „Damit das Grundbedürfnis Mobilität auch im ländlichen Raum flexibel und nachhaltig gedeckt wird, ist deer nun ein Teil der Infrastruktur in Eppingen – wir freuen uns auf diese sinnhafte Zusammenarbeit.“

Die Gesamtkosten für den Elektroladepark belaufen sich auf rund 890.000 Euro. Nach dem Förderbescheid stehen hierfür Fördermittel des Landes Baden-Württemberg von maximal 503.074 Euro zur Verfügung. Mit der Investition schafft die Stadt nicht nur neue Ladepunkte, sondern stärkt die Voraussetzungen für eine zukunftsfähige Mobilität vor Ort.

ug/ste

von geringer Auspuffmenge
Geschäftszweig
latein.: Ich

1

Pflanzen-tellchen

Finken-vogel

unpar-tellisch

Gehör-organe

sehr weiches Leder

Denk-sportler

Gewahr-sam (Kw.)

biblischer Ort im A.T.

Name der Kelten in Klein-Asien

erster General-sekretär der UNO

Skandal

Vor-schrift

Sitz-möbel

Winter-sport-geräte

ein-fetten

japan. Ver-waltungs-bezirk

italie-nische Insel, Toskana

stark metall-haltige Minerale

weite Fahrt

Ausruf des Erstau-nens

Horn-substanz

Wärme-spender

Hoch-schul-reife (Kw.)

Bewoh-ner eines Erdteils

ohne Zeit-verzö-gerung

tropische Kletter-eidechse

Koppel

Brillen-schlange

Abheben einer Rakete

eng-lischer Gasthof

Schiffs-eigner

Tuch her-stellen

indi-viduelle Eigenart

beob-achten

metalli-sieren-des Garn

zur Sonne gehörig

Wind-schatten-seite

Modetanz der 20er

auf kelnem Fall (von ...)

11

Gegenteil von 'Altes'

kostbar, selten

ungar. Korn-ponist † 1948

Fluss durch Paris

Oper von Verdi

arabischer Fürstentitel

süße Schnäp-se

zusätz-liche Spiel-karte

Herbst-blume

äußerste Grenze

4

gelb-brauner Zucker

Fremd-wortteil: zu, nach

6

rohes geschabtes Rind-fleisch

hörlg. treu

Sport-ruder-boot

Haupt-stadt von Jordanien

7

voll-bracht, fertig

Heiß-ge-trränk

Lieb-haberei

Gebäude-teil, Söller

Salten-instrument

Lehrer Samuels

Schrift-stücke

elektro-nischer Fühler

Feier

Getöse

Schul-tasche

Bank-schließ-fach

gleich-zeitig

ver-geist

kleine, unbe-stimmte Menge

Fun-ktions-ver-fahren

über-dachte Terrassen

Vulkan am Golf von Neapel

mutiger Retter

Blas-instrument

nicht süß

Verrat

Muskel-ansatz-strang

8

Beruf im Bau-gewerbe

Gründer der Sowjet-union

Wider-sacher Gottes

groß-artig

US-Schau-spieler † (Errol)

Knick-spur

Strom durch Buda-pest

Halb-Insel in Vorder-asien

Fallen des Meeres-spiegels

mit Freude

Fremd-wortteil: gesamt

Werk-zeug

stein-zeitliche Wohn-stätte

äußere Gestalt

nächst-liches Gespenst

Acker-gerät

Dosis

2

Frauen-name

Knaben-gestalt b. Kipling

Terrain

3

Initia-len der Monroe

Halb-edel-stein (Mz.)

österr. Kom-po-nist † (Alban)

Heide 33

Natrium-karbonat

Kleinst-lebe-wesen

5

Alkohol-ge-trränk mit Früchten

Siedlung

scherz-haft: USA (Onkel ...)

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

Der Rätzelspaß in Ihrer BAZ

Auflösung des letzten Rätsels
V A U L T P E P B W I P E
E N E R G I E K O N F E K T K O L L E G E M O D E R N E
E R N A T E U E R A H O B E L A E I G E N I G
N A C H B A R B U S E N S M U E R B N U N S E R
H U M A N L M A U R E O T S A I N E U E R A L A
N N H E R A B O F I D E L E S K O R T E Z K E L T E
E T N A G E I S E N H A G A R E N A D E K A N G U Z
F S E L I G H E K E L B K U L I
L A K E N N I E R M I C G U E L T I G
Z U M I K E T T E M E R K M A L U A L
S S T U R M A E R O S L A B G A S
S T U T E I E G G S G L O S S E T
L O G E W U E R Z A A P O D I E L E M S A U
O E L U N G T A U S G A B E G E N G I R A S A N T
A S T A E B E Z U G A S S E L O O D E K O R N O E
H E I D E R P A N G S T H K L E I D M A N G A N
B O R I S P M E I S T K K E R N E
A R S L A P P E L I B E V O R E V
A H E L L O A D E S E H N E N S S E
E I R E T T A U L E N I S T E T S O N
L R O B E R T S I M E N Z I O W E G E
P L U N D E R T E R M I T E R R A T E N
E E E K D A N A E

„Wilde Sau“-Tafelrunde

Neckarbischofsheim. Der Naturpark Neckartal-Odenwald veranstaltet am Freitag, 18. September, ab 18 Uhr gemeinsam mit der Stadt Neckarbischofsheim die „Wilde Sau“-Tafelrunde im Schloss Neckarbischofsheim. Die Gäste erwartet ein Abend rund um regionales Wildschweinfleisch aus heimischer Jagd. Ein festliches Vier-Gänge-Menü wird von Talkrunden zwischen den Gängen begleitet. Diese bieten Einblicke in das Projekt „Wilde Sau“, das Leben der Wildschweine und die Jagd im Naturpark Neckartal-Odenwald.

Das Projekt „Wilde Sau“ verbindet Natur, Jagd und Regionalität und macht regionales Wildbret als hochwertigen Genuss erlebbar. Mit der Tafelrunde möchte der Naturpark regionale Lebensmittel, die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen und die Bedeutung der heimischen Jagd stärker in den Mittelpunkt rücken. Anmeldungen sind per E-Mail an buero@np-no.de oder telefonisch unter 06271/ 94 22 75 möglich.

red

BAZ IMPRESSUM

Badische Anzeigen Verlags-GmbH

Dudenstraße 12-26

68167 Mannheim

Geschäftsführer:

Florian Kranefuß

Robert Schmidlein

Bernd Masal

Media:

HAAS Media GmbH

Franziska Jaster

Redaktion:

HAAS Publishing GmbH

Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)

Dudenstraße 12-26

68167 Mannheim

Druck:

HAAS Druck GmbH

Dudenstraße 12-26

68167 Mannheim

AUS DER GESCHÄFTSWELT



Über ihren Ausbildungsabschluss freuen sich im die Auszubildenden der Volksbank Kraichgau. Das Foto in der Hauptstelle in Wiesloch zeigt von links: Sina Hartlieb, Kevin Kräuter, Lara-Louise Steinbrenner, Julia Soltwedel, David Aron, Kornelius Gabel.

ANZEIGE

ERFOLGREICHER ABSCHLUSS: 23 Auszubildende der Volksbank Kraichgau.

Ausbildung geschafft!

Kraichgau/Wiesloch. Große Freude herrschte kürzlich bei den Auszubildenden der Volksbank Kraichgau. 20 junge Menschen konnten ihren Abschluss erfolgreich feiern. Mit dem Studienabschluss der drei dual Studierenden Ende September ist der Abschlussjahrgang 2026 komplett. Eine moderne Ausbildung in der Bankenwelt vermittelt heute weit mehr als fundiertes Fachwissen.

Während ihrer Ausbildungs- und Studienzeite setzen sich die Nachwuchskräfte intensiv mit den Entwicklungen auseinander, die die Finanzbranche nachhaltig verändern. Digitalisierung, neue Beratungsformen und sich wandelnde Kundenbedürfnisse gehören dabei ebenso zum Ausbildungsalltag wie der verantwortungsvolle Umgang mit den gesellschaftlichen Werten. Gleichzeitig bleibt eines unverändert. Persönliche Nähe, Vertrauen und eine kompetente Beratung bilden auch künftig die Grundlage erfolgreicher Kundenbeziehungen. Die Auszubildenden lernen, beide Welten miteinander zu verbinden und Mitglieder sowie Kun-



Erfolgreich den Abschluss gemeistert: Das Foto vor der Volksbank Filiale in Bruchsal zeigt von links: Leonie Nowak, Milan Decker, Carolina Martins Cordeiro.

BILD: UG/ZINK

den sowohl digital als auch persönlich zu begleiten. Ein fester Bestandteil der Ausbildung ist es, den Blick über den eigenen Arbeitsalltag hinaus zu erweitern.

Im Rahmen des „Seitenwechsel“ engagieren sich die Nachwuchskräfte eine Woche lang in sozialen Einrichtungen der Region. Ob bei der Lebens-

hilfe, der Diakonie, dem Caritasverband oder den Tafelläden – sie erleben neue Perspektiven, übernehmen Verantwortung und sammeln wertvolle Erfahrungen, die sie fachlich und persönlich wachsen lassen. Ebenso prägend in der Ausbildung ist das Azubi-Theater. Gemeinsam mit professionellen Theaterpädago-

gen entwickeln die Auszubildenden ein eigenes Theaterstück zu einem aktuellen gesellschaftlichen Thema und präsentieren dieses anschließend vor Kolleginnen und Kollegen, Freundinnen und Freunden sowie ihren Familien. Dabei stärken sie nicht nur ihre Kommunikationsfähigkeit und ihr Auftreten, sondern lernen auch, kreativ zusammenzuarbeiten, Verantwortung zu übernehmen und ihre eigenen Stärken bewusst einzusetzen. Mit ihrem erfolgreichen Abschluss beginnt für die Absolventen ein neuer beruflicher Lebensabschnitt.

Sie werden nun in die Festanstellung der Volksbank Kraichgau übernommen und bringen ihre Kompetenzen im Privatkundenservice, in der Privatkundenberatung, im Team VolksbankDirekt sowie in der Marktfolge aktiv ein und können sich auch weiterhin beruflich wie persönlich weiterentwickeln. Die Volksbank Kraichgau gratuliert allen Absolventen herzlich zu ihrem erfolgreichen Abschluss und wünscht ihnen für ihre Zukunft nur das Beste. pr/ug/vb

SCHULBEGINN

Theodor-Heuss-Schule Sinsheim

Sinsheim. Der Unterricht an der Theodor-Heuss-Schule Sinsheim beginnt und endet am ersten Schultag nach den Sommerferien am Montag, 14. September wie folgt: ■ Klassenstufen 2, 3, 4, VKLP (GS) und VKLSEK1: 8.50 bis 12.10 Uhr

■ Klassenstufen sechs bis 10: 7.50 bis 12.10 Uhr.

Die Einschulung der fünften Klassen findet am Dienstag, 15. September mit einer kleinen Feier um 8.50 Uhr in der alten Turnhalle der Schule statt. Die Fünftklässler haben in den Ferien bereits einen Brief hierzu erhalten.

Die Einschulung der Schulanfänger und der Juniorklasse wurde auf Donnerstag, 17. September festgelegt. Die Feiern beginnen mit einem ökumenischen Gottesdienst um 8.50 Uhr beziehungsweise 10.40 Uhr in der katholischen St. Jakobus-Kirche in Sinsheim. Im Anschluss an den jeweiligen Got-

tesdienst finden die Einschulungsfeiern in der alten Turnhalle statt. Auch hier haben die Schulanfänger bereits in den Ferien einen persönlichen Brief erhalten.

Das Sekretariat der THS ist in den Ferien für An-, Um- oder Abmeldungen bereits am 9. und 10. September (Mittwoch und Donnerstag) telefonisch (auch Anrufbeantworter) oder per Mail (theodor-heuss-schule@sinsheim.de) zwischen 9 und 12 Uhr zu erreichen. Persönliche Vorsprachen sind nur nach vorheriger Terminabsprache möglich.

■ Turnhallensperrung: Aufgrund verschiedener schulischer Veranstaltungen ist die alte Turnhalle (Holzbodenbelag) der Theodor-Heuss-Schule Sinsheim vom 14. bis einschließlich 17. September gesperrt. Die Vereine und die jeweiligen Sportler werden um Beachtung gebeten. ug

Hellbergschule Eppingen

Eppingen. Für die Klassen Zwei bis Vier beginnt das neue Schuljahr am Montag, 14. September um 8.30 Uhr. Die Klassen Sechs bis Zehn sowie die Willkommensklassen (VKL) starten bereits um 7.45 Uhr. Der erste Schultag endet für alle Schüler um 12.10 Uhr. Alle neu angemeldeten Schüler mögen sich bitte zu den entsprechenden Uhrzeiten vor Pavillon 1 auf dem Schulhof einfinden. Dort nehmen die entsprechenden Lehrkräfte die Kinder in Empfang.

Die Ganztagsbetreuung für die Klassen Zwei bis Vier beginnt am Dienstag, 15. September, für die Klassenstufe 1 am Montag, 21. September. Der Nachmittagsunterricht beginnt für alle SchülerInnen nach Stundenplan ab Dienstag, 15. September, ausgenommen

für die Klassenstufe Fünf (hier beginnt der Nachmittagsunterricht erst in der zweiten Schulwoche ab Montag, 21. September).

■ Einschulung Klasse Fünf: Dienstag, 15. September um 9 Uhr (bei schönem Wetter auf dem Pausenhof, bei schlechtem Wetter in der Aula in Pavillon Fünf).

■ Einschulung Klasse Eins: Samstag, 19. September um 9 Uhr Gottesdienst in der katholischen Kirche in Eppingen; anschließend um 10.15 Uhr Einschulungsfeier in der Stadthalle Eppingen.

Das Kollegium der Hellbergschule Eppingen freut sich sehr auf alle Schüler und wünscht bis dahin wunderschöne und erholsame letzte Ferientage und einen tollen Start ins neue Schuljahr. ug

Jubiläums-Gewinnspiel

Feiern Sie mit uns 80 Jahre MANNHEIMER MORGEN und sichern Sie sich tolle Preise!



1

5.000 Euro
Reisegutschein



2

E-Bike
Wert 3.222 Euro



3

Technikpaket
Wert 1.000 Euro



Jetzt scannen & gewinnen!



Mit freundlicher Unterstützung



MM mannheimer-morgen.de/jubi-gewinnspiel

80
jahre

MANNHEIMER
MORGEN

Meine Familie

Die Beilage für Familien in der Rhein-Neckar-Region!

- ✓ Veranstaltungstipps aus der Region
- ✓ Spannende Rätsel und Spieletipps
- ✓ Summer-Bucket-List für Ferienabenteuer

Jetzt bestellen und entdecken!



MM mannheimer-morgen.de/beilagen-bestellung

80
jahre

MANNHEIMER
MORGEN



Siegerehrung der Senioren 3 Klasse in Enzklosterle mit Anette und Peter Eckerle.

BILDER (2): UG/PRIVAT

TSC Rot-Gold Tanzpaare erfolgreich im Heidelbeerdorf

GELUNGENE VORBEREITUNG FÜR WEITERE SOMMER-TURNIERE: Petra Lessmann und Alexander Hick gewinnen in Enzklosterle das Senioren-IV-Standardturnier. Anette und Peter Eckerle erreichen Platz vier.

Sinsheim. Bei sommerlich heißen Temperaturen reisten Petra Lessmann und Alexander Hick in den Schwarzwald. Enzklosterle, das Dorf, in dem die Pfannkuchen mit Heidelbeeren besonders gut schmecken, verwandelt sich jedes Jahr in einen lebendigen Mittelpunkt des Turniertanzsports. In der Festhalle wurden an zwei Tagen sportliche Leistungen gezeigt, und die Tanzpaare erfreuten das zahlreich erschienene Publikum mit ihren Darbietungen.

Doppelt auf dem Parkett
Petra Lessmann und Alexander Hick vom TSC Rot-Gold Sinsheim bestritten zwei Turniere hintereinander. Mit 25 Einsen gewannen sie das Senioren-IV-Standardturnier für die Altersklasse ab 65 Jahren. Insgesamt



TSC Rot-Gold Sinsheim Tanzpaar Petra Lessmann und Alexander Hick mit der Heidelbeerkönigin.

gingen 21 Paare an den Start. Anschließend erreichten Lessmann und Hick in der jüngeren Altersklasse unter ebenfalls 21 Paaren den dritten Platz. Dabei handelte es sich um ein Qualifikationsturnier, den „Senioren Gold Cup“. Die Siegerehrung nahm die Heidelbeerkönigin persönlich vor.

Am nächsten Tag überzeugten Anette und Peter Eckerle das fünfköpfige Wertungsgericht. In der Senioren-III-Standardklasse für die Altersklasse ab 55 Jahren präsentierten sie sich mit dynamischem Tanzen. Im mit elf Paaren leider reduziert besetzten Feld erreichten sie souverän die Endrunde mit sieben Paaren.

Sieben Tanzpaare bedeuten auf der recht kleinen Tanzfläche in Enzklosterle ein erhöhtes

„Verkehrsaufkommen“. Die Paare benötigen daher eine gute Flächenübersicht und müssen diverse Ausweichmanöver sowie Störungen dennoch tanztypisch und mit Ausdruck auf die Fläche bringen. Kleine Unfälle und Verbremser gilt es dabei schön zu vertanzen.

Vorbereitung für Stuttgart
Das Wertungsgericht sah die Eckerles erfreulicherweise in allen fünf Tänzen auf dem vierten Platz. Damit waren beide sehr zufrieden. Das Turnier war zugleich eine gelungene Vorbereitung auf weitere Wettbewerbe im Sommer, beispielsweise die German Open Championships in Stuttgart Mitte August. Auch dort geht es auf der Tanzfläche lebhaft zu.

ug/tsc

AUS DER GESCHÄFTSWELT

SPARKASSE IN SINSHEIM: Ausstellung im Kundenzentrum feierlich eröffnet.

Angehende Schreinerinnen und Schreiner zeigen ihre Gesellenstücke

Sinsheim. Für die kommenden vier Wochen verwandelt sich das Kundenzentrum der Sparkasse Kraichgau in Sinsheim erneut in einen Ausstellungsort für außergewöhnliches Handwerk. Im Rahmen einer feierlichen Vernissage eröffnete die Schreiner-Innung Sinsheim die Ausstellung der diesjährigen Gesellenstücke und ehrte die frisch gebackenen Gesellen.

Fünf ausgewählte Gesellenstücke zeigen eindrucksvoll, wie viel Kreativität, Präzision und handwerkliches Können in den Abschlussarbeiten stecken. Nach der offiziellen Begrüßung durch Thomas Geiß, Vorstandsmitglied der Sparkasse Kraichgau, und den Grußworten des stellvertretenden Innungsoberrmeisters Heinrich Westholt nutzten

zahlreiche Gäste die Gelegenheit, die Werkstücke aus der Nähe zu betrachten.

Stolz auf die Abschlussarbeiten
Familien, Freunde sowie Vertreter aus Schule und Handwerk kamen miteinander ins Gespräch. Besonders die Absolventen selbst standen im Mittelpunkt und präsentierten ihre Arbeiten mit viel Stolz.

„Sie dürfen stolz auf das sein, was Sie erreicht haben. Hinter jedem Gesellenstück stecken unzählige Stunden Arbeit, Ausdauer, Kreativität und der Wille, immer besser zu werden. Menschen, die mit ihren Händen und ihrem Kopf etwas schaffen, werden immer gebraucht“, sagte Vorstandsmitglied Thomas Geiß von der Sparkasse Kraichgau.

Auch Heinrich Westholt von der Schreiner-Innung Sinsheim würdigte die Leistungen der jungen Handwerker. Er sprach ihnen seine Anerkennung für die erfolgreich bestanden Prüfungen aus, die sie trotz der hohen sommerlichen Temperaturen mit großem Engagement gemeistert hätten. Gleichzeitig ermutigte er die Absolventen, ihren beruflichen Weg mit Neugier zu gestalten und sich kontinuierlich weiterzubilden.

Leidenschaft und Ideenreichtum
Die Ausstellung macht sichtbar, wie viel Leidenschaft, Ideenreichtum und handwerkliche Qualität in der nächsten Generation des Schreinerhandwerks steckt. Sie lädt dazu ein, Handwerk aus nächster Nähe zu erleben und die Leistungen einer neuen Generation von Schreibern zu entdecken.

pr/ug

Die Ausstellung ist im Kundenzentrum der Sparkasse Kraichgau, Hauptstraße 126 in Sinsheim, zu folgenden Zeiten zu sehen: Montag, Dienstag und Mittwoch jeweils von 8.30 bis 16.30 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 18 Uhr sowie Freitag von 8.30 bis 16.30 Uhr.



Thomas Geiß (Vierter von rechts), Vorstandsmitglied der Sparkasse Kraichgau, eingrahmt von den Absolventinnen und Absolventen sowie den Lehrkräften der Friedrich-Hecker-Schule Sinsheim. Ebenfalls im Bild sind der stellvertretende Obermeister der Schreiner-Innung Sinsheim, Heinrich Westholt (hinten im weißen Hemd), und der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Wendelin Vetter (vorne links).

BILD: UG/SPK

Allein tanzen in der Gruppe

TSC ROT-GOLD: Rhythmus für Einsteiger.

Sinsheim. Für alle, die allein tanzen möchten oder keinen festen Tanzpartner haben, werden beim TSC Rot-Gold Sinsheim Einsteigergruppen angeboten. Der Tanzsportclub hat am Ende der Sommerferien eine Auswahl an Tanzangeboten. Es werden Einsteigermodule in Line Dance, Zumba und amerikanischem Steptanz präsentiert.

Jede der drei Tanzarten hat ihren eigenen Charme und bringt Vorteile. Line Dance beginnt am Donnerstag, 3. September von 18 bis 19.30 Uhr. Line Dance hat festgelegte Schrittfolgen, die mit viel Spaß in der Gruppe getanzt werden. Der Kopf muss dabei mitarbeiten. Trainerin ist Petra Lessmann, Anmeldung über E-Mail: Piti@TSC-Rot-Gold.de, Telefon-

nummer: 07263/ 33 58. Zumba gibt es im dienstags, ab 15. September, 17.30 bis 18.30 Uhr. Zumba ist zum Auspowern, die Fitness steht im Vordergrund. Trainerin ist Lydia Obländer-Reimann. Am Dienstag, 15. September, 19.30 bis 20.30 Uhr, kann man den amerikanischen Steptanz erlernen. Steptrainerin ist Stefanie Raifarh-Schäfer. Anmeldung für Zumba und Steptanz über die Geschäftsstelle. E-Mail: Geschaeftsstelle@TSC-Rot-Gold.de, Telefonnummer: 0155/ 66 98 30 81. Alle Tanzangebote finden im Tanzsportzentrum Rot-Gold Sinsheim, Lilienthalstraße 13, (Nähe Flugplatz) statt. Es sind ausreichend Parkplätze vor der Tanzhalle vorhanden.

ug



Sabine Schirra
Account Managerin

Ihre Ansprechpartnerin für:
Sinsheim, Angelbachtal, Zuzenhausen, Kirchardt, Waibstadt, Eppingen, Neckarbischofsheim, Gemmingen, Sulzfeld, Ittlingen, Oberderdingen, Kürnbach, Zaisenhäuser, Meckesheim

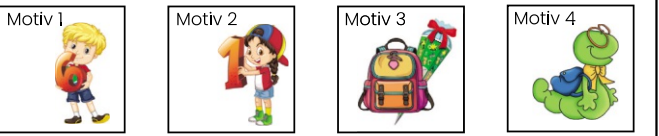
Kontakt:
Telefon: 07261 86276-10
s.schirra@haas-mediengruppe.de



Schulanfang 2026

Ihre Grüße zur Einschulung in der BAZ

Und so funktioniert es: Senden Sie uns Ihren persönlichen Gruß (maximal 3 Zeilen) und die gewünschte Motivnummer per Email an lesergruesse.badische@baz-verlag.de. Zusendung ab sofort bis spätestens 07. September 2026, 12:00 Uhr. Erscheinungstermin: Fr./Sa. 11./12. September 2026



*Es können nur die ersten 40 Einsendungen berücksichtigt werden. Jede weitere Veröffentlichung behält sich der Verlag vor.

BAZ



„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de



Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

KFZ-KAUFGESUCHE

Kaufe Wohnmobile, Wohnwagen

Zustand egal, alles anbieten, zahle bar.
Auch mit Mängeln und Schäden.

0177 - 31053 03
ANKAUF von
Traktoren/Baumaschinen/Stapler/Jetski/
Boote/Bagger/Anhänger

Bitte alles anbieten
06258-5089921 0174-1870081

KAUFE ALLE WOHNMOBILE UND WOHNWAGEN
AUCH MIT MÄNGELN UND SCHÄDEN
ZAHLE BAR UND HÖCHSTPREISE
0174 187 0081 • 06258 5089921

SUCHE FAHRZEUGE
 PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306 • Tel.: 06258/5089921

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
 PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. (Baujahr, km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988 • 0173 - 3087449

Bergsträßer KFZ-Ankauf
KAUFE AUTOS
 PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
 Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006 und 0174/6004673

Wir kaufen Motorräder
 Aller Marken, Alle Modelle
 Auch mit Mängel, Unfall oder Standschaden
Zahle Höchstpreis!
0173 3087449
06158 6086988

SOFORT BARZAHLUNG für Ihren Gebrauchtwagen! Ankauf von PKWs, auch mit Unfall-Motorschaden und ohne TÜV! DÜLGER Automobile Wiesloch, 0176 / 23157167 od. 06222 / 6859041

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen Alle Marken Alle Modelle - Bj1980 bis 2025 Auch mit Mängel oder Wasserschaden. Bis zu 200€ Bonus bei erfolgreichem Verkauf **0173 3087449 oder 06158 6086988** Sofort Bargeld! oder Überweisung

Achtung! Kaufe PKW + LKW auch ohne TÜV, Zustand egal, immer erreichbar. ☎ 07261-1456324 oder 0176-32305020

Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, auch mit Mängeln, bitte alles anbieten.
 Zahle bar und fair. 0176 - 20951523 und 06158 - 7488214

CAMPING/ WOHNWAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
 ☎ 03944-36160 - www.wm-aw.de - Fa.

STELLENANGEBOTE

**Aushilfen (m/w/d) Minijob im Lager in Helmstadt-Bargen**

- Flexibel am Nachmittag/Abend zwischen 13-20 Uhr
- Kommissionieren & Verpacken
- Einfache Lagerarbeiten, keine Vorkenntnisse nötig
- Ideal für Schüler, Studenten, Mütter, Rentner

DEKOBACK GmbH · Flinsbacher Straße 3 · 74921 Helmstadt-Bargen
 Telefon: +49 6262-92693-85 | personal@dekoback.com | www.dekoback.com


„Der perfekte Nebenjob! -
Einmal pro Woche - flexible
Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: **www.azp24.de**



Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:
 Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

STELLENGESUCHE

Deutscher Handwerksgeselle Maler - Pflaster - Vinyl - Mauern verputzen usw. hat Termine frei. ☎ 0152-51000192

Wir bringen Menschen zu Jobs und Jobs zu Menschen
BAZ

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

KONTAKTE

BIENENSTOCK
EROS CENTER

www.bienenstock-heidelberg.de

FLOHMARKT

Bergsträßer KFZ-Ankauf
 PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair. 24 Stunden erreichbar! 06157/9168006 und 0174/6004673

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen Alle Marken Alle Modelle - Bj1980 bis 2025 Auch mit Mängel oder Wasserschaden. Bis zu 200€ Bonus bei erfolgreichem Verkauf 0173 3087449 oder 06158 6086988 Sofort Bargeld! oder Überweisung

Achtung! Kaufe PKW + LKW auch ohne TÜV, Zustand egal, immer erreichbar. ☎ 07261-1456324 oder 0176-32305020

Kleinanzeigen/Fließtext
 Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten

BAZ am Freitag (Mindestberechnung 3 Zeilen)
 Anzeigenschluss: dienstags, 12.00 Uhr

Bergsträßer- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 230.000 Exemplare)
 Ortspreis für 3 Zeilen 23,11 € jede weitere Zeile 5,78 €
 mit Bild zusätzlich 15,00 €

Information und Anzeigenaufnahme:
 + 49 (0) 621 392-2360
 baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de



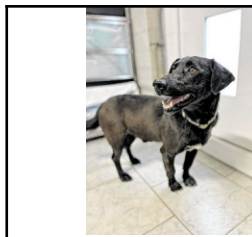
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE



Trixie, verträglich, lieb. 2 J, 36 cm, 9 Kg. geimpft, gechippt. Hoffnungsvolle Tierblicke www.htb-ev.de ☎ 06068 - 4785493 oder 0162 - 2939838



Paul, zutraulich, lieb, verträglich. 3J, 40 cm, 15 Kg. geimpft, gechippt. Hoffnungsvolle Tierblicke www.htb-ev.de ☎ 06068 - 4785493 oder 0162 - 2939838



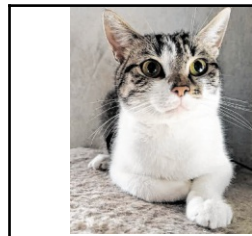
Garo, lieb, verträglich, verspielt. 4J, 32 cm, 13 Kg. geimpft, gechippt. Hoffnungsvolle Tierblicke www.htb-ev.de ☎ 06068 - 4785493 oder 0162 - 2939838



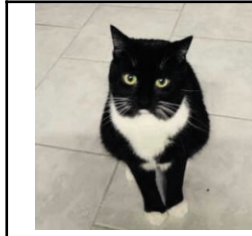
Garcia, offen, verträglich, 5 Jahre, 36 cm, 16 Kg. geimpft, gechippt. Hoffnungsvolle Tierblicke www.htb-ev.de ☎ 06068 - 4785493 oder 0162 - 2939838



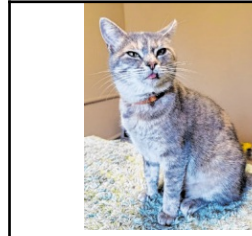
Luisa, Mathilda, Mogli und Tabby, ca. 8 Wochen, verspielt, lustige Katzenkinder, menschenbezogen und sehr anhänglich, suchen paarweise ihre Dosenöffner. Tierhilfe Worms, ☎ 06245/4644



Tobit 1 Jahr Wohnungskatze, süßer kleiner Kater mit Herzensbrecher-Blick auf der Suche nach liebevollem Zuhause. Tobit ist geimpft, kastriert und gechippt. Nähere Info ☎ 01578 8095410.



Sophie ist eine liebe junge Katzin, die ein Zuhause mit Freigang sucht. Sie ist kastriert, geimpft, gechippt und bildschön. Wer schenkt ihr eine zweite Chance? TSV MHT Worms e.V. 06241 54490 bzw. 01578 5592524



Lisa, 4 J., Wohnungskatze, lieb, verspielt, anhänglich, geimpft, gechippt, kastriert, freut sich auf eine Kuschele-Couch und ein liebevolles Zuhause. Nähere Info: ☎ 01578-8095410

VERKÄUFE

Brennholz zu verkaufen. Buche, ofenfertig, Länge 25 cm, Lieferbar ab 4 SRM kostenfrei, 125€/SRM, ☎ 0151/19676934

Flohmarkt Sa. 22.08.2026 Amphenol HN-Böckingen, 09:15 Uhr. Info **Bach** Märkte 0172 / 8638938

KAUFGESUCHE

GOLDANKAUF
 Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft
Volker Stimpff
 Schmuck, Juwelen, Antiquitäten
Kaufland Center (früher Tälä)
 Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21/30 73 39

Ich suche Geweihe, Präparate und Jagdartikel. ☎ 0163-4925612

DIENSTLEISTUNGEN

Steffi's Umzüge-Haushaltssauflösung!
 ☎ 06227 / 3847703, Handy 0174 / 5427618, Fax 06227 / 3847704

Jede Woche
 wissen was läuft
BAZ

HEIRAT & BEKANNTSCHAFTEN

Elfriede, 78 J., 158 groß, eine liebenswerte, fürsorgliche Witwe mit viel Herzlichkeit. Ich kann wunderbar kochen und haushalten, bin eine sichere Autofahrerin, da ich hier ganz alleine bin, sehne ich mich sehr nach einem ordentlichen Mann zum Liebhaben u. Verwöhnen, ich wäre auch jederzeit umzugsbereit – gerne würde ich mit Ihnen mal telefonieren ☎ 06221 – 6529435

Humorvoller Alexander, 30 J., 1,89 gr. mit sportl. Figur. Bin ein sehr fröhlicher, zuverlässiger Mann. Ich reise gerne, kann gut kochen und vieles mehr. Suche eine Frau zum Verlieben und Lachen in einer harmonischen Partnerschaft. Trau Dich und melde Dich einfach. Für eine glückliche Zukunft. **ü.Pv Anruf 015259704747**

Bildschöne Heidi, 65 J., bin e. ganz liebe warmherzige Frau ohne Anhang, unkompliziert, hässlich u. natürlich, nach dem tragischen Verlust meines Mannes suche ich pv einen treuen Partner bis 80 J. Das Alleinsein ist für mich unerträglich, am liebsten würde ich zusammen ziehen. ☎ 0151 – 62913878

Mein Name ist Ilona, 68 J., mit schöner Figur und guter Laune. Bin leider Witwe und mir fällt das Alleinsein so schwer. Ich wünsche mir von Herzen einen zuverlässigen, liebevollen Mann an meiner Seite. Versuchen wir es, freue mich schon sehr auf unser erstes Treffen. Bitte melde Dich ü.Ag.VMA Anruf 01704432364

Dora, 72 J., warmherzige Witwe, mit zierlicher Figur, ich habe viel Freude am Kochen und an der Haus/Gartenarbeit. Da ich keine Kinder habe lebe ich ganz allein. Welcher humorvolle, naturverbundene Mann braucht mich? Besitze zwei fleißige Hände u. ein treues Herz. Für eine Verabredung rufen Sie mich bitte an pv ☎ 0157 – 75069425

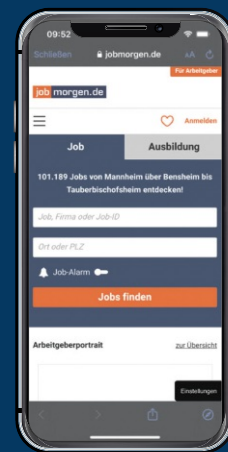
Hübsche Krankenschwester Julia, 41J., mit lockigem, langem Haar und schlanker Figur. Ich sehne mich nach Liebe und Zweisamkeit. Bin sehr fleißig und zuverlässig. Ich freue mich schon sehr darauf Dich kennenzulernen, ich erwarte Dich mit einem Lächeln. Bitte melde Dich. **ü.Ag.VMA** (/sms 01607998576

job morgen.de



Ned babble!
mache!

Auf geht's, jetzt Job finden!



Darum jobmorgen.de

- ✓ Die größte Stellensuche der Region
- ✓ Alle Jobs in deiner Nähe
- ✓ Such-Alarm für Jobs per E-Mail
- ✓ Direkt online bewerben

Menschen statt den Mond erreichen

JUGEND-MISSIONS-WOCHENENDE AUF DEM BUCHENAUERHOF:
Unter dem Motto „ÜberALL“ ermutigten Missionare, Bands und Organisationen junge Menschen zu weltweiter Verbundenheit und Engagement.

Sinsheim-Buchenaauerhof. Unter dem Motto „ÜberALL“ fand kürzlich das Jugend-Missions-Wochenende (JuMi) auf dem Buchenaauerhof bei Sinsheim statt. Rund 300 Teilnehmer erlebten das Event im Heimatzentrum der Deutschen Missions Gesellschaft (DMG). Was hat christliche Missionsarbeit mit dem Weltall zu tun? Alles ist in Bewegung, orientiert sich aber um ein gemeinsames Zentrum. Gleich zu Beginn der Veranstaltung thematisiert Josia von der Band „GraceToGlory“ die kreisförmige Anordnung der Stühle und sagt: „Wie ihr seht, stehen wir nicht auf der Bühne, sondern drumherum. Im Zentrum ist Platz für Jesus. Um ihn dreht sich alles.“ Tatsächlich erinnert die Gestaltung des Raumes mit bunten Sternen, Planeten und beleuchteten Raumkapseln an das Universum.

Neue „Missionauten“ starten durch
Christen vertrauen einem Gott, der das gesamte Universum geschaffen hat – und dem dennoch jeder einzelne Mensch wichtig ist. Dieser Glaube bildet die Grundlage für die Arbeit der beteiligten Organisationen: „Wir suchen Beziehung und haben Interesse an den Menschen. Sie sollen Gottes Liebe durch uns kennenlernen“, erklärt Kilian Spieß, DMG-Missionar und Mentor für junge Leiter in Mittel- und Osteuropa. Das Beispiel seiner Eltern sei für ihn



Junge Freiwillige und Kurzzeitleer werden in den Missionsdienst entsendet.

BILDER (2): UG/DMG

beeindruckend: „20 Jahre lang gute Freunde zu sein, war der Anstoß für ihre Nachbarn, eines Tages die Frage nach Gott zu stellen.“ So fand an diesem Wochenende beides zusammen: die Weite des Weltalls und die persönlichen Fragen des eigenen Lebens.

„Deutsche müssen mehr tanzen!“

Beim diesjährigen JuMi geht es nicht nur ums Senden, sondern auch ums Empfangen. Wie das Motto „ÜberALL“ bereits andeutet, betonten die Veranstalter: Gottes Mission findet von überall nach überall statt. Deutschland ist schon lange eines der Länder, die Missionare aus aller Welt empfangen. Fünf

junge Kenianer werden deshalb lautstark willkommen heißen, als sie die Teilnehmer auf der Bühne zum Tanzen animieren. Die DMG unterstützt sie derzeit dabei, in Deutschland in ihren Ausbildungen und Arbeitsstellen Fuß zu fassen: „Jesus ist unser Licht im Leben, wir wollen dieses Licht und seine Liebe an die Menschen in Deutschland weitergeben.“ Ihre „Landung“ hier hat bereits vielversprechend begonnen. Sie werden in Kirchen, Schulen oder Altenheimen eingeladen.

Immer wieder kommen im JuMi-Programm Missionare mit Geschichten aus dem Alltag zu Wort. Dabei wird klar, dass es sich nicht immer leicht oder sicher anfühlt, wenn man sich

mit Jesus auf den Weg in die Welt macht.

Challenge zum Anfassen

Eine besondere Herausforderung mutet Sigg Waldmann vom Erlebnispark Adelshofen den Teilnehmern zu: In fünf Metern Höhe wartet eine Slackline zwischen den Bäumen auf die Jugendlichen. Wer dort oben balanciert, erlebt die Frage „Wo finde ich Halt?“ in einer neuen Dimension. Auch die 360°-Bewegung im Astronautentrainer kommt gut an. Wem hierbei nicht schwindelig wird, der ist vermutlich fürs Weltall geeignet.

Am Ende des ersten Event-Tages bleiben viele Teilnehmer noch bis in die Nacht im Ge-



Astronautentraining beim Jugend-Missions-Wochenende auf dem Buchenaauerhof.

sprach. Hier treffen sich ehemalige und aktive Kurzzeit-Missionare, neue Jugendliche in Vorbereitung, Interessenten und Jugendgruppen aus der Region. Wer Rat sucht oder Fragen hat, findet Mitarbeiter, die ein offenes Ohr haben. Beim „Sterne staunen“ ist außerdem ein offenes Auge gefragt: Ein Kosmos-Kenner hat am Rand des

DMG-Geländes sein Teleskop aufgebaut und erklärt die Wunder der Schöpfung am Himmel.

Präsenz statt Popcorn

Ist Zuschauen aus sicherer Entfernung auch für die weltweite Missionsarbeit eine gute Option? Diese Frage stellt Ole Kratzat (LZA) in der letzten Session am Sonntagmorgen. Er plädiert

für Präsenz statt Popcorn: „Die Schüler von Jesus hätten sich sicher gern wie im Kino hingestellt, um ihm bei seinen Wundern zuzusehen. Aber er hat sie stattdessen mit eingebunden.“ Das bekannte Wunder der Speisung der 5000 bringt ihn zum Nachdenken: „Gebt ihr ihnen zu essen“ – mit dieser Aufforderung lockte Jesus seine Freunde aus der Reserve. Und erst, als sie aktiv wurden und sich beteiligten, begann das eigentliche Wunder. Ole fordert heraus: „Gottes Welt ist nicht geprägt von Mangel, sondern von Fülle.“

Persönlicher Freund – weltweiter Retter

Die Gemeinschaft in der Vielfalt steht spürbar über dem gesamten Wochenende: Mehrere Organisationen haben Kräfte gebündelt, um Jugendliche für weltweite Mission zu ermutigen. Das Programm enthält Elemente aus unterschiedlichen Sprachen und Kulturen. Nachdenkliche Stille und ausgelassene Freude wechseln sich ab. Jesus steht sowohl als persönlicher Freund, aber auch als weltweiter Retter im Fokus. Es geht nicht zuerst um Projekte und Anstrengungen, sondern um das gemeinsame Staunen darüber, was Gott tut. Als Schöpfer des Universums, aber auch in und durch Menschen, die er weltweit in Bewegung setzt, vom Schüler bis zum Aktiv-Rentner.

ug/dmg

Schnitzen, töpfern, Bienen helfen

FERIENPROGRAMM: Kinder erlebten bei den Naturtagen des Obst- und Gartenbauvereins Meckesheim eine kreative und abwechslungsreiche Woche.

Meckesheim. Beim Obst- und Gartenbauverein erlebten Kinder während der diesjährigen Naturtage des Ferienprogramms eine abwechslungsreiche Woche voller Kreativität, Natur und Abenteuer. Zu Beginn lernten die Teilnehmer den sicheren Umgang mit dem Schnitzmesser. Mit Geduld und Geschick entstanden aus frischen Ästen eigene Bleistifte und Buttermesser. Jedes Stück wurde zu einem Unikat.

Kreativität in der Werkstatt

Auch die Lederwerkstatt war ein voller Erfolg. Die Kinder fertigten kleine Taschen und Schlüsselanhänger an und konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Darüber hinaus ar-



Bei den Naturtagen des Ferienprogramms fertigten Kinder unter anderem Kunstwerke, Lederarbeiten und Bienenränken an.

BILD: SPIEL-MOBIL IM KRAICHGAU

beiteten sie mit Ton, der anschließend bunt bemalt wurde. So entstanden verschiedene Kunstwerke. Ein besonderes Projekt war die Herstellung von Bienenränken.

Kleine Hilfe für große Bestäuber

Aus Holzstöcken und Muscheln bauten die Kinder praktische Wasserstellen für Wildbienen und leisteten damit einen kleinen Beitrag zum Naturschutz. Den Anfang und das Ende der Tage bildete das schnellste Fangen der Welt. Zum gelungenen Abschluss der Naturtage kamen die Teilnehmer zu einem gemeinsamen Abschlussfest zusammen.

Kinoerlebnis und kostenloser Popcorn-Genuss

KNUSPERN AUF KOSTEN DES HAUSES

Sinsheim. Gibt es etwas Gemütlicheres als im Kino zu sitzen, einen großartigen Film anzuschauen und dabei genüsslich eine Portion Popcorn zu verspeisen? Wer dies verneint, hat ab sofort die Möglichkeit sich mit dem Coupon des CITY-DOM Sinsheim, dem Kino mit Charakter, auf der Titelseite der BAZ eine leckere Portion Popcorn für seinen Kinobesuch gratis zu sichern.

Unter Vorlage des ausgeschnittenen Coupons bekommt man zu jedem gekauften Kinoticket eine Portion Popcorn kostenlos!

Übrigens das aktuelle Kino-programm ist immer einzusehen unter: www.citydome-sinsheim.com/.



Gemütliche Stunden im Citydome Sinsheim – dem Kino mit Charakter – verbringen und kostenlos Popcorn genießen.

BILD: GROSS-CITYDOME

pr/ug

MITMACHEN LOHNT SICH!

Machen Sie mit tollen Angeboten auf sich aufmerksam und werden Sie Teil der

RHEIN-NECKAR AUKTION 24

02.10. - 12.10.2026

IHRE VORTEILE ALS PARTNER

- ✓ Kein Risiko!
- ✓ Starke Reichweite!
- ✓ Das perfekte Portal!
- ✓ Vom Neu- zum Stammkunden!
- ✓ Mediavolumen zum Durchstarten!

Kontakt:
Headline24 GmbH & Co KG
Frau Nadja Geiger
Telefon: 0621/392 - 1273
E-Mail: kontakt@rhein-neckar-auktion24.de

RHEIN-NECKAR-AUKTION24.DE

Mehr Infos? Kamera an und scannen.

MANNHEIM 24

HEIDELBERG 24

LUDWIGSHAFEN 24

MANNHEIMER MORGEN

SÜDHESSEN MORGEN

Schwetzingen Zeitung
Hockenheimer Tageszeitung

Bergsträßer Anzeiger
Vor Ort. Für Sie.

BAZ

AUS DER GESCHÄFTSWELT

SINSHEIMER KINDERFERIENSPAß AM ENERGIE.CAMPUS DER BEG KRAICHGAU

Spielerisch die Welt der Energiegenossenschaften entdecken

Sinsheim. 15 Kinder im Alter von acht bis 14 Jahren haben beim Ferienprogramm „Energie.Kids – Spielerisch die Welt der Bürgerenergie entdecken“ teilgenommen. Damit beteiligte sich die BürgerEnergieGenossenschaft Kraichgau eG (BEG Kraichgau) auch in diesem Jahr am Sinsheimer Ferienspaß. Am Energie.Campus in Sinsheim lernten die Teilnehmenden wie Genossenschaften funktionieren, wie gemeinschaftliche Projekte entstehen und wie Sonnenenergie genutzt werden kann.

Nach dem gemeinsamen Ankommen startete das Programm mit einer kindgerechten Einführung in die Welt der Bürgerenergie. Die Kinder erfuhren, was eine Genossenschaft ausmacht, warum sich Menschen zusammenschließen, um gemeinsam Projekte umzusetzen und welche Rolle die BEG Kraichgau bei der regionalen Energiewende spielt.

Ein besonderes Highlight war die Aufgabe, in Gruppen eigene Mini-Genossenschaften zu entwickeln. Mit viel Kreativität gaben die Kinder ihren Genossenschaften einen Namen, entwickelten einen passenden Slogan, legten einen gemeinsamen Zweck fest und entschieden, wie sie ihr Budget einsetzen wollten. So erlebten sie spielerisch, dass Genossenschaften von gemeinsamen Ideen, Mitbestimmung und Zusammenarbeit leben. Dabei zeigte sich auch, welche Themen die Kinder beschäftigen: Zwei der Gruppen stellten den Schutz von Insekten und anderen Tieren in den Mittelpunkt ihrer Genossenschaft und überlegten, wie diese gerade bei sommerlicher Hitze unterstützt werden können. So griffen sie ganz selbstverständlich auch Fra-



Ein besonderes Highlight beim Ferienprogramm der BEG war, im theoretischen Teil, die Aufgabe, in Gruppen eigene Mini-Genossenschaften zu entwickeln.

gen des Natur- und Artenschutzes auf. Ebenso groß war die Begeisterung beim praktischen Teil des Ferienprogramms. Die Kinder bauten Holzmodelle wie Windräder, Häuser und Autos zusammen. Ausgestattet mit kleinen Solarzellen begannen die Modelle bei Sonnenlicht, sich zu bewegen

oder zu leuchten. Auf diese Weise konnten die Kinder die Kraft der Sonne unmittelbar erleben und beobachten, wie Sonnenenergie ihre Modelle zum Leben erweckte. Gleichzeitig wurde anschaulich vermittelt, wie Solarenergie funktioniert und wie aus Sonnenlicht nutzbare Energie entsteht.

Neben dem Ausprobieren und Experimentieren blieb ausreichend Zeit für Fragen, Austausch und gemeinsames Entdecken. Dabei zeigte sich, wie viel Freude praktisches Lernen bereiten kann und wie sich auch komplexe Themen auf verständliche Weise vermitteln lassen.

„Der Wissendurst, die Einsatzbereitschaft und die große Kreativität der Kinder sowohl bei der Entwicklung der Genossenschaftsideen, als auch später beim Basteln hat mich begeistert. Das ist genau das, was BürgerEnergieGenossenschaften ausmacht: Gemeinsam neue Lösungen für Herausforderungen zu entwickeln und diese umzusetzen“, erklärte Florian Oeß, Vorstandsmitglied der BEG Kraichgau, der ebenfalls mit vor Ort war.

Zum Abschluss nahmen die Kinder nicht nur ihre selbst gebauten Modelle mit nach Hause, sondern auch viele neue Eindrücke rund um erneuerbare Energien und die Idee hinter Energiegenossenschaften. Das Ferienprogramm zeigte einmal mehr, wie sich Bildung, Gemeinschaft und Nachhaltigkeit miteinander verbinden lassen und wie wichtig es ist, junge Menschen frühzeitig für die Energiewende und den Genossenschaftsgedanken zu begeistern.

pr/ug/beg

ANZEIGE



Die Anzeige spricht für sich: An der sonnigen Hauswand klettert das Thermometer auf 50 Grad.

BILD: OTTMAR OSSINGER

Wenn die Hauswand glüht

BLICKWINKEL: Von Ottmar Ossinger.

Reichartshausen. Die letzte Zehnerinheit des Außenthermometers wurde geknackt: 50 Grad zeigte das Messgerät an der sonnenverwöhnten Hauswand von Ottmar Ossinger. In der prallen Mittagssonne verwandeln sich Fassade, Pflastersteine und Gartenmauer in glühende Wärmespeicher. Die flirrende Luft steht beinahe still, jeder Schritt nach draußen wird zur schweißtreibenden Angelegenheit.

Bei solchen Temperaturen hilft vor allem ein kühler, schattiger Platz unter einem Baum, einer Markise oder in den eigenen vier Wänden. Dort, wo die

Sonne nicht ungebremst auf Mauern und Fenster trifft, sind wenigstens ein paar Grad weniger zu spüren. Kalte Getränke, saftige Wassermelone und eine kleine Portion Eis sorgen zusätzlich für willkommene Erfrischung. Funfact: Dunkle Hauswände können sich in direkter Sonne deutlich stärker aufheizen als die gemessene Lufttemperatur. Sie geben die gespeicherte Wärme oft noch bis weit in die Abendstunden ab.

i Haben Sie auch einen schönen Blickwinkel? Einfach ein Bild zusenden an die Redaktion: nholzhaeusser@haas-publishing.de

SUDOKU-RÄTSELECKE

	9	6		4				
						8	5	6
				3		5		9
					4		1	3
6		5		2		4		8
3	4		5					
8	5		2		1			
2	6	1						
				5		2	3	

		8	4				2	
				2	9		6	5
		5			1			7
4		6			8			
			2	1	4			
			6			7		4
3			1			5		
5	4		7	9				
	8				2	3		

4					6	9	7	
		6	9			8		
	9				3			
	7			9			4	8
			2		7			
5	4			3			9	
			3				8	
		2			1	5		
	3	5	4					2

5	3					6	7	9
					5			
	8	4				5	2	
9		5	1	4		7		
				9				
		6		3	7	9		1
	9	1				2	6	
			4					
2	5	7					8	4

6		5	2		4			
	9	7				8		2
		2		9	3			
				5			3	7
		8		3		1		
2	3			1				
			3	7		5		
9		3				7	2	
			5		9	3		6

Lösungen:

1 2 3 4 5 6 7 8 9	1 2 3 4 5 6 7 8 9	1 2 3 4 5 6 7 8 9
2 3 4 5 6 7 8 9 1	2 3 4 5 6 7 8 9 1	2 3 4 5 6 7 8 9 1
3 4 5 6 7 8 9 1 2	3 4 5 6 7 8 9 1 2	3 4 5 6 7 8 9 1 2
4 5 6 7 8 9 1 2 3	4 5 6 7 8 9 1 2 3	4 5 6 7 8 9 1 2 3
5 6 7 8 9 1 2 3 4	5 6 7 8 9 1 2 3 4	5 6 7 8 9 1 2 3 4
6 7 8 9 1 2 3 4 5	6 7 8 9 1 2 3 4 5	6 7 8 9 1 2 3 4 5
7 8 9 1 2 3 4 5 6	7 8 9 1 2 3 4 5 6	7 8 9 1 2 3 4 5 6
8 9 1 2 3 4 5 6 7	8 9 1 2 3 4 5 6 7	8 9 1 2 3 4 5 6 7
9 1 2 3 4 5 6 7 8	9 1 2 3 4 5 6 7 8	9 1 2 3 4 5 6 7 8
1 2 3 4 5 6 7 8 9	1 2 3 4 5 6 7 8 9	1 2 3 4 5 6 7 8 9

Der
Sudoku-Rätselspaß
Viel Spaß wünscht
Ihnen Ihre **BAZ**

BAZ